Allgemeine Geschäftsbedingungen
der Prüf- und Inspektionsstelle
der Biologischen Station Neusiedler See

1. Geltungsbereich
Die Prüf- und Inspektionsstelle der Biologischen Station Neusiedler See erbringt ihre Leistungen gemäß den nachfolgenden Geschäftsbedingungen, soweit nicht in zusätzlichen Vereinbarungen etwas anderes vereinbart ist. Abweichungen, Ergänzungen und besondere Zusicherungen, die von diesen allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichen, bedürfen der schriftlichen Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle der Biologischen Station Neusiedler See. Abweichende Vertragsbedingungen des Kunden gelten nicht, selbst wenn wir ihnen nicht widersprochen haben. Sollten einzelne Punkte der allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleiben die übrigen wirksam.

2. Auftragserteilung
Die Auftragserteilung erfolgt in der Regel schriftlich oder mündlich. Im Falle einer mündlichen Auftragserteilung wird der Untersuchungsumfang schriftlich auf den Begleitdokumenten festgehalten. Die Übermittlung von Proben gilt als Prüf- bzw. Inspektionsauftrag. Die Prüf- und Inspektionsstelle der Biologischen Station Neusiedler See ist berechtigt Prüfungen im Unterauftrag zu vergeben. Der Kunde nimmt diesen Umstand mit seiner Unterschrift auf dem schriftlichen Auftrag zustimmend zur Kenntnis.

3. Preise
Die Preise routinemäßiger Leistungen sind in einem Leistungsverzeichnis festgehalten. Es gilt jeweils der Preis der bei Auftragserteilung gültigen Preisliste als vereinbart. Die Preisliste kann ohne Vorankündigung angepasst werden. Dies gilt insbesondere auch für Daueraufträge. Aus gewährten Rabatten kann kein Anspruch auf neuerliche Gewährung abgeleitet werden.

4. Zahlung
Die Rechnungen sind spätestens 14 Tage nach Erhalt ohne jeden Abzug zu zahlen. Kosten für Mahnungen und die Durchsetzung von Rechtsansprüchen können geltend gemacht werden. Die Prüf- und Inspektionsstelle der Biologischen Station Neusiedler See ist berechtigt, die Erbringung weiterer Leistungen bis zur Begleichung der Restschuld zurückzustellen.

5. Haftung/Gewährleistung

Die Prüf- und Inspektionsstelle der Biologischen Station Neusiedler See haftet für Schäden, sofern ihr Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden, im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften. Eine Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen. Die Prüf- und Inspektionsstelle der Biologischen Station Neusiedler See ist berechtigt, aufgetretene Mängel nachzubessern. Der Anspruch auf die Beseitigung von Mängeln muss vom Kunden unverzüglich schriftlich geltend gemacht werden. Sämtliche Ansprüche gegen die Prüf- und Inspektionsstelle der Biologischen Station Neusiedler See verjähren (sofern gesetzlich einschränkbar) 6 Monate nach Erbringung der Leistung, ausgenommen in den Fällen, in denen die gesetzliche Verjährungsfrist anders geregelt ist.

6. Datenschutz

Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass die von der Biologischen Station Neusiedler See des Landes Burgenland im Zuge der Auftragserteilung erhobenen Daten des Kunden zur Erfüllung des (vor-) vertraglichen Schuldverhältnisses von der Biologischen Station Neusiedler See des Landes Burgenland verarbeitet werden.

Der Zweck der Verarbeitung ist die Bearbeitung und Abwicklung des Auftrages des Kunden gemäß diesen Geschäftsbedingungen.

Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass es dazu kommen kann, dass personenbezogene Daten an Organe und Beauftragte des Burgenländischen Landesrechnungshofes, des Rechnungshofes des Bundes, des Bundesministeriums für Finanzen und der EU nach den EU-rechtlichen Bestimmungen übermittelt oder offengelegt werden müssen.

Außerdem ist die Biologische Station Neusiedler See des Landes Burgenland verpflichtet, die Ergebnisse der Wasseruntersuchungen gemäß Trinkwasserverordnung an die Lebensmittelaufsicht als hierfür zuständige Behörde weiterzuleiten. Die Untersuchungen privater Hausbrunnen, deren Wasser nicht in Verkehr gebracht wird, sind von dieser Verpflichtung ausgenommen.

Die Biologische Station Neusiedler See des Landes Burgenland hat die zuständige Bezirksverwaltungsbehörde über die Ergebnisse von Badewasseruntersuchungen in Kenntnis zu setzen, sofern eine unmittelbare Gesundheitsgefährdung für die Badegäste zu erwarten ist.

Eine Weitergabe der Daten an sonstige Dritte (insbesondere Unternehmen, die Daten zu kommerziellen Zwecken verarbeiten) findet nicht statt.

Rechte im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten:
Der Kunde hat unter den Voraussetzungen des anwendbaren geltenden Rechts das Recht auf Auskunft über die erhobenen Daten, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung der Daten sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung der Daten. Es besteht die Möglichkeit der Beschwerde bei der Datenschutzbehörde.

Speicherdauer:
Die Daten werden zumindest solange aufbewahrt, als gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen oder Verjährungsfristen potentieller Rechtsansprüche noch nicht abgelaufen sind.

Kontaktdaten des datenschutzrechtlichen Verantwortlichen:
Bei Fragen oder Anliegen zu der Verarbeitung von personenbezogenen Daten kann sich der Kunde wenden an: Amt der Burgenländischen Landesregierung, Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt; E-Mail: post.datenschutz@bgld.gv.at; Internet: www.burgenland.at/datenschutz.
Alternativ kann sich der Kunde an den Datenschutzbeauftragten des Amtes der Burgenländischen Landesregierung, nämlich die KPMG Security Services GmbH, Porzellangasse 51, 1090 Wien, E-Mail: post.datenschutzbeauftragter@bgld.gv.at, wenden. Weitere Informationen zum Datenschutz unter https://www.burgenland.at/datenschutz)

7. Vertraulichkeit
Die Prüf- und Inspektionsstelle der Biologischen Station des Landes Burgenland wird die Informationen, die sie während der Durchführung der Labortätigkeit vom Kunden erhalten hat oder erstellt wurden vertraulich behandeln.

Die Prüf- und Inspektionsstelle der Biologischen Station wird den Kunden im Voraus über die Informationen in Kenntnis setzen, die diese beabsichtigt, frei zugänglich zu machen. Alle anderen Informationen werden als geschützte Informationen angesehen und müssen vertraulich behandelt werden, es sei denn, die Information wird vom Kunden öffentlich zugänglich gemacht oder zwischen der Prüf- und Inspektionsstelle der Biologischen Station und dem Kunden wurde etwas anderes vereinbart.

Wenn die Prüf- und Inspektionsstelle der Biologischen Station gesetzlich verpflichtet oder durch Verträge ermächtigt ist, vertrauliche Informationen offen zu legen, so wird diese den betreffenden Kunden, sofern nicht gesetzlich verboten, über die bereitgestellten Informationen unterrichten.

Informationen über den Kunden, die aus anderen Quellen als vom Kunden stammen (z. B. Beschwerdeführer, Aufsichtsbehörden), werden zwischen dem Kunden und der Prüf- und Inspektionsstelle der Biologischen Station vertraulich behandelt. Die Informationsquelle wird von der Prüf- und Inspektionsstelle der Biologischen Station vertraulich behandelt.

Diese Informationsquelle darf nicht ohne deren Zustimmung dem Kunden mitgeteilt werden.

Die Prüf- und Inspektionsstelle der Biologischen Station des Landes Burgenland hat seine MitarbeiterInnen und sonstige Erfüllungsgehilfen zur Verschwiegenheit über alle ihnen durch den Auftrag zur Kenntnis gelangten Tatsachen verpflichtet.

8. Geltendes Recht und Gerichtsstand
Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen unterliegen österreichischem Recht. Gerichtsstand für eventuelle Streitigkeiten aus diesen oder über diese Geschäftsbedingungen ist Eisenstadt.

Illmitz, am 28.1.2021